



i.s.i. 2018

Laudatio Kategorie: Förderschulen

Sonderpädagogisches Förderzentrum München Mitte 1

Welchen Weg eine gelungene Schulentwicklung nehmen kann und wohin sie dann führt, konnte die Jury beim Besuch des Sonderpädagogischen Förderzentrums München Mitte 1, einem Sonderpädagogischen Förderzentrum mit 258 Schülerinnen und Schülern erfahren. Bei unserem Besuch wurde es gut nachvollziehbar, wie es der Schulleitung in einem jahrelangen Prozess gelungen ist, mit einer wertschätzenden Haltung sowie viel zeitlichem Aufwand und fachlichem Können eine Schulgemeinschaft an zwei Standorten zu formen. Die Kolleginnen und Kollegen sind füreinander da und folgen einem gemeinsamen Ziel: Für die teilweise sehr fordernde Schülerschaft überzeugende Lernbedingungen zu gestalten.

Die Unterrichtsqualität wird an dieser Schule als ein Zusammenspiel vieler Faktoren begriffen: Kooperative Formen des Unterrichts haben ebenso ihren Platz wie Lehrerzentrierung und Individualisierung.

München Mitte 1 versteht sich als eine Angebotsschule, Sie offeriert ihren Schülerinnen und Schülern unter anderem:

- 7 fundierte Schülerfirmen
- eine spannende Wahlfachschiene
- eine sehr differenziert geplante und gut ausgestattete Lernwerkstatt
- Workshops im handwerklichen Bereich
- eine kompetente Sprachförderung mit „Wortschatzkisten“, der „Wortschatzkrake“ und „Wortschatzspeichern“

Auffällig sind die sehr positiven Aussagen der Eltern und der Schülerinnen und Schüler selbst zu ihrer Schule. Konkret sprechen sie von „einer tollen Atmosphäre, wenn man in die Schule rein geht“ und drücken damit den Eindruck der Jury treffend aus. Gemeinsam mit dem Schulentwicklungsteam arbeitet die Schulleitung seit vielen Jahren konsequent und konkret an der Entwicklung des SFZ München Mitte 1. Durch eine sehr geschickte und wertschätzende Personalführung gelingt es ihr, die Motivation zur weiteren Entwicklung beständig hoch zu halten.